

**CURRICULUM VITAE**  
**Prof. Dr. med. Sigrun Chrubasik**

- 
- 1968 - 1974    Medizinstudium an der Universität Frankfurt  
während des Studiums Stipendiatin der Studienstiftung des Deutschen Volkes
- 1974 . 1975    Medizinalassistentenzeit in Frankfurt
- 1975 –1976    Abschluss des Klavierstudiums bei Prof. Flisch/Musikhochschule Frankfurt
- 1976 - 1980    wissenschaftliche Assistentin in den Abteilungen für Innere Medizin der  
Universitätskliniken Erlangen und Ulm
- 1981 - 1984    freie Mitarbeiterin beim Brockhausverlag/ Wiesbaden  
(Co-Autorin von "Der Gesundheitsbrockhaus")
- 1982  
ab 1982        Erwerb der Zusatzbezeichnung Naturheilverfahren  
als niedergelassene Ärztin tätig in Freiburg i.Br. tätig (bis Ende 2003),  
kooperative wissenschaftliche Arbeiten mit den Universitäten Lille, Jerusalem,  
Tel Aviv, Chicago, Los Angeles und Istanbul
- 1990 - 1993    Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Rechtsmedizin der Universität  
Freiburg (Arbeitsgruppe: Drogenforschung)
- 1990 - 1998    Vorlesungstätigkeiten an den Universitäten Jerusalem und Tel Aviv
- 1994-1996    Wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Abteilung Innere Medizin I/Sektion  
Allgemeinmedizin, Universitätsklinik Heidelberg
- 1994-1999    Chair der IASP Special Interest Group on Rheumatic Pain
- seit 1995        Fachärztin für Allgemeinmedizin
- 30.4.1996     Erhalt des DPSG-Preises für besondere Leistungen auf dem Gebiet der  
Qualitätssicherung im medizinischen Bereich
- 1996-1997    Wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Abteilung Klinische Pharmakologie,  
Zentrum Pharmakologie der Universitätsklinik Frankfurt  
Lehrbeauftragte für Allgemeinmedizin, Universitätsklinik Frankfurt
- 11.9.1996     Erhalt des Rudolf-Fritz-Weiß-2. Preises der Gesellschaft für Phytotherapie
- 2.10.1996     Erhalt des Erasmus General Practitioner Quality Award 1996 der European  
Academy of Natural Medicine
- 6.10.1996     Erhalt des Japan Kampo Pharmacology Award
- April 1997     Erwerb der Zusatzbezeichnung „Ärztliches Qualitätsmanagement“
- 1997-1999    freie wissenschaftliche Mitarbeiterin im Institut für Pharmazeutische Biologie,

Visiting Professor an den Universitätskliniken Haifa und Beer-Sheva/ Israel  
sowie Boston (Harvard Medical School)/USA

- 8/1998 Erwerb der Zusatzbezeichnung „Spezielle Schmerztherapie“
- seit 1999 freie wissenschaftliche Mitarbeiterin im Institut für Rechtsmedizin  
der Universität Freiburg (Schwerpunkt pflanzliche Drogen:  
[www.uniklinik-freiburg.de/rechtsmedizin/live/forschung/phytomedicine.html](http://www.uniklinik-freiburg.de/rechtsmedizin/live/forschung/phytomedicine.html))
- Visiting Professor, Faculty of Pharmacy, University of Sydney/Australien
- 2001-4/2014 Honorarprofessur an der Faculty of Pharmacy, University of Sydney (Herbal  
Medicines Research and Education Center)
- 2004-2008 gelegentliche Praxistätigkeit in Zürich, u.a. im Kopfwehzentrum Hirslanden
- 2004 7<sup>th</sup> Lee Sun Kyu Pharmaceutical Award, Korea
- seit 2008 regelmäßige Vorlesungstätigkeit an der Faculty of Pharmacy, Hebrew  
University, Jerusalem, Israel bis 2018
- 2011-2015 unter 10% Praxistätigkeit im Medizinischen Zentrum in Bad Ragaz
- 8.6.2013 NATUM Forschungspreis für Komplementärmedizin 2013
- 25.7.2013 Habilitation an der Universität Freiburg im Fach „Theoretischer Medizin“
- 2015-3/2016 unter 10% Praxistätigkeit im PizolCare-Center in Sargans
- seit 4/2016 gelegentliche Praxistätigkeit in Bad Ragaz
- 30.11.2017 Verleihung der Außerplanmäßigen Professur durch den Rektor  
der Universität Freiburg i.Br.